

Konfliktmaterialien¹ die ihren Ursprung in der Demokratischen Republik Kongo haben werden teilweise „unter der Gewalt von bewaffneten Gruppen“² abgebaut und verkauft, um „extrem gewaltsame Konflikte zu finanzieren“².

Einige dieser Materialien können in die Lieferketten verschiedenster Produkte, auch derer von der Elektroindustrie, gelangen. Unsere Lieferanten beschaffen und benutzen Materialien aus der ganzen Welt. Da wir als Unternehmen auch eine gesellschaftliche Verantwortung sowohl innerhalb unseres Unternehmens als auch in Bezug auf unsere Lieferanten haben, ist es unser Ziel, in unseren Produkten Tantal, Zinn, Wolfram und Gold zu benutzen, das weder direkt noch indirekt die bewaffneten Gruppen in der Demokratischen Republik Kongo finanziert bzw. unterstützt. Gleichzeitig möchten wir dennoch die Möglichkeit haben, verantwortungsvoll (d.h. ohne bewaffnete Gruppen zu unterstützen) aus dieser Region zu beziehen.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie uns ausschließlich Material liefern bzw. Material verwenden, das DRC-konfliktfrei ist.³

¹ Das 1994 eingerichtete Bonn International Center for Conversion definiert Konfliktrohstoffe wie folgt: „Konfliktressourcen sind natürliche Ressourcen, deren systematische Ausbeutung und Handel im Kontext eines Konfliktes zu schwersten Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen des humanitären Völkerrechts oder Verwirklichung völkerstrafrechtlicher Tatbestände führen kann.“

² Dodd-Frank Act Section 1502.

³ DRC-konfliktfrei bedeutet, dass ein Produkt keine Konfliktminerale enthält, die für die Funktion oder die Produktion dieses Produkts erforderlich sind, die direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen gemäß der Definition nach SEC 13p-1.